

Ein Au-Pair Aufenthalt beruht auf der Idee der Gegenseitigkeit: Sie betreuen die Kinder der Gastfamilie und helfen im bedingten Rahmen im Haushalt aus, dafür erhalten Sie Unterkunft, Verpflegung und ein Taschengeld. Man kann ein Au-Pair je nach Zielland entweder mit einer Organisation buchen oder privat organisieren. Die Organisation hat immer den Vorteil, dass man bestimmte Dinge wie Arbeitszeiten, Ferien, Taschengeld und Aufgabenbereiche vertraglich absichern kann. Zudem hat man einen Kontakt falls es mit der Familie aus irgendeinem Grund doch nicht so gut klappt. Die Programmgebühren sind relativ niedrig. Sie liegen je nach Programmart, Zielland und Leistungspaket (z.B. mit Versicherung etc.) zwischen €150 und €900. Die Höhe des Taschengeldes hängt auch vom Zielland, der Arbeitszeit und in manchen Fällen dem Vorwissen ab. In den USA sind es meistens \$195 pro Woche, in Australien und Neuseeland z.B. zwischen \$100-250 je nach Arbeitszeit.

Als Au-Pair hat man fast immer auch die Möglichkeit einen Sprachkurs oder andere Kurse an einer Universität zu belegen. Dadurch kann man sein Englisch noch weiter verbessern und auch andere junge Leute kennen lernen. Teilweise werden diese Kurse auch durch das Programm oder die Familie gefördert.

Inzwischen gibt es neben dem klassischen Au-Pair auch noch andere Programme. Das Au-Pair Professional z.B. ist für Leute mit einer Ausbildung im Bereich Kindererziehung oder ähnliches, bedeutet oft mehr Arbeitszeit in der Woche und wird besser bezahlt. Beim Demi-Pair ist es umgekehrt. Hier arbeitet man weniger und verbringt dafür mehr Zeit in der Sprachschule bzw. am College (aufgrund der Sprachkurse sind diese Programme etwas teurer).

Kindergeld und Au-Pair: Theoretisch kann während des Au-Pair Aufenthaltes Kindergeldanspruch bestehen. Allerdings nur wenn und solange der Teilnehmer/die Teilnehmerin mindestens 10 Stunden in der Woche einen Sprachkurs oder einen anderen Kurs belegt und wenn die Au-Pair Tätigkeit in Zusammenhang mit einer derzeitigen oder späteren Ausbildung steht. Außerdem darf der Jahreshöchstbetrag für Einkünfte des Kindes nicht überschritten werden. Da hier auch Unterkunft und Verpflegung eingerechnet werden ist diese Grenze bei Jahresaufenthalten meist überschritten. Bei Demi-Pair Aufenthalten kann das Kindergeld meistens ausgezahlt werden.

Grundvoraussetzungen

Die genauen Voraussetzungen um an einem AuPair Programm teilnehmen zu können variieren von Land zu Land und auch je nach Organisation. Allerdings gelten eigentlich immer folgende Voraussetzungen:

1. Man muss Erfahrung in der Kinderbetreuung haben (Babysitten, Praktika ...; zwischen 150 und 500 Stunden).
2. Man muss Nichtraucher sein.
3. Man muss ein tadelloses polizeiliches Führungszeugnis vorweisen.
4. Man muss ledig und kinderlos sein.

USA

Au-Pair Programme in den USA dauern generell 12, 18 oder 24 Monate. Es ist nicht möglich den Au-Pair-Aufenthalt privat zu organisieren. Die Gastfamilie muss in jedem Fall bei einer anerkannten Au-Pair Organisation in den USA registriert sein. Ganzjahresaufenthalte beginnen normalerweise im August / September oder im Januar. Mindestalter ist 18 Jahre (bei manchen Organisationen 19 Jahre), Höchstalter ist 26 Jahre. Zudem wird fast immer ein Führerschein vorausgesetzt. Im Folgenden finden Sie ein paar Links zu Webseiten von unterschiedlichen Organisationen. Es gibt aber noch viele mehr.

<http://www.intrax.de/au-pair-usa.html>
http://www.aifs.de/aupair/aupair_in_america.php
<https://www.culturalcare.de>
<http://www.aupair.de/usa/aupair/?js=1>
<http://www.stepin.de/au-pair-usa/>
<http://www.aupair-invia.caritas.de/23734.html>

Kanada

In Kanada gibt es nicht das klassische Au-Pair Programm, aber etwas ähnliches das sich Caregiver Programm nennt (Alter: 18-30 Jahre). Man arbeitet dann als Nanny, oder auch in der Betreuung älterer Menschen. Oft ist hierfür eine Ausbildung im Bereich der Kinderbetreuung nötig. Die Programmlänge ist variabel (ab ca. 16 Wochen). Außerdem kann man nach Kanada mit dem Open Work Permit des Youth Mobility Programms (YMP). Die Work Permits von der kanadischen Botschaft sind oft schnell weg. Für ein Au-Pair muss man ggf. einen Gesundheitstest machen.

<http://www.experiment-ev.de/programmeweltweit/demipair>
<http://www.aifs.de/aupair/kanada/>
https://www.aupairworld.com/de/au_pair_program/canada/au_pair
<http://www.inwox.com/au-pair/au-pair-kanada>

Australien und Neuseeland

In Australien und Neuseeland sind die Au-Pair Programme teilweise sehr flexibel was sowohl den Beginn, als auch die Dauer des Programms angeht (bis zu 12 Monate). Zudem kann das Au-Pair auch mit einem Work and Travel Visum kombiniert werden, bzw. man kann auch einfach danach noch gut und ausgiebig reisen. Altersvoraussetzungen: in Australien 19-30 Jahre; in Neuseeland 18-30 Jahre. Im Folgenden wieder ein paar Links zu Anbietern.

<http://www.intrax.de/au-pair-australien-neuseeland.html>
<http://www.aifs.de/aupair/australien/index.php>
<http://www.stepin.de/au-pair/>
<http://www.aupair-downunder.com/>
<http://www.aupair.de/australien/australien/?js=1>
<http://www.aupair.de/neuseeland/neuseeland/?js=1>
<http://www.experiment-ev.de/programmeweltweit/demipair>
<http://www.aupairagentur-cefelin.de>

England und Irland

Wie in Australien / Neuseeland sind Dauer (ab 8 Wochen, bis ca. 24 Monate) und Beginn (normalerweise jederzeit) des Au-Pairs hier sehr flexibel. Da es sich hier um EU Länder handelt gibt es keine Visaprobleme, d.h. beim Thema Reisen vor und nach dem Au-Pair ist man völlig frei. Im Folgenden wieder ein paar Links zu Anbietern. Mindestalter ist in England 17 Jahre, allerdings vermitteln fast alle Organisationen erst Teilnehmer ab 18 Jahren. Höchstalter ist in England 27 und in Irland 30 Jahre. Ausweichmöglichkeit: Internetbörsen.

<http://www.aupair.de/europa/england/>
<http://www.stepin.de/demi-pair-irland/>
<http://www.aupair-invia.caritas.de/23734.html>

Vermittlungsagentur, die AuPairs ab 17 Jahren vermittelt:

http://www.euroconnections.de/de/fr_en/fr_en_ir.htm